

Alles von A bis Z

Medizinische Hilfe

NOTRUF/RETTUNGSDIENST:
☎ 1 92 22 (Notarzt)

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT:
☎ 0 18 05/19 12 12 (Allgemeinarzt)

Apotheken

NOTDIENST HEUTE
Freyung. Marien-Apotheke, Bahnhofstraße 8
Spiegelau. Wald-Apotheke, Pfarrer-Schweikl-Str. 9

Namenstage

Namenstage für den 3. Dezember:
Emma, Gerlind, Franz, Xaver

Vereine/Verbände

FREYUNG
BRK-Blutspendedienst: Blutspendetermin für Menschen zwischen 18 und 68 Jahren (Ausweis mitbringen). Heute, 16.30 bis 20 Uhr, Grundschule Freyung.

BSV: Rebagymnastik. Heute, 17.30 Uhr, Klinik Bavaria.

BSV: Wirbelsäulengymnastik. Heute, 17.30 Uhr, Fit für You.

Pfadfinder: Jupfis (5. bis 7. Klasse). Heute, 18 bis 19.30, Pfarrheim.
☎ 0 85 51/91 67 67

TV: Nordic Walking. Heute, 9 Uhr, Treffpunkt: Eishalle.

GRAFENAU
BRK-Blutspendedienst: Morgen, 15.30 bis 20 Uhr, Hauptschule.

Feuerwehr: Nikolausdienst für 5. u. 6. Dez.: Anmeldung per Fax: 08552/974414 oder im Internet: www.fgrafenau.de. Samstag, 5. Dezember.

WALDKIRCHEN
Radsportclub (RSC): Statt Jugendtraining Adventsfeier. Heute, 17.30 bis 19.30 Uhr, Gasthaus Schuster am Karoli.

TSV: Badminton-Training. Heute, 20 bis 22 Uhr, Dreifachturnhalle/Berufsschule.

ALTREICHENAU
DJK: Aerobic-Training. Heute, 19.45 Uhr, Turnhalle Neureichenau.

GRAINET
SV: Kinderturnen für 4- bis 7-Jährige. Infos bei Tamara Kern. Heute, 15 bis 16.30 Uhr, Mehrzweckhalle.
☎ 0 85 85/96 96 90

SV-Sparte Judo: Training für Jugendliche und Erwachsene. Heute, 18.45 bis 20.30 Uhr, Mehrzweckhalle.
☎ 0 85 85/10 48

HAUZENBERG
Anonyme Alkoholiker: Treffen der Selbsterfahrungsgruppe. Heute, 19.30 Uhr, Gemeinderaum ev. Kirche.
☎ 0 85 86/97 92 17

HINTEREBEN
BSG: Schwimmen. Heute, 18 Uhr, Karoli-Hallenbad Waldkirchen.

HOHENAU
SV: Nordic Walking Schnupperkurse. Heute, 17 Uhr, Sport Wöfl, Freyung.

KLINGENBRUNN
Feuerwehr: Nikolausdienst am 5. u. 6. Dez.: Anmeldung.
☎ 0 85 53/92 03 33

KREUZBERG
TSV: Nordic Walking. Heute, 18 Uhr, Sportplatz.

NEUREICHENAU
Karate-Dojo-Gänswies: Karate für die fortgeschrittene Schülergruppe. Heute, 18 bis 19.30 Uhr, Trainingscamp Gänswies 16.
☎ 0 85 83/18 03

Kneipp-Verein Dreiländereck: Kneipen für Einsteiger. Anmeldung. Heute, 19 Uhr, Kirche Altreichenau.
☎ 0 85 83/9 11 95

OBERKREUZBERG
Feuerwehr: Nikolausdienst wird angeboten. Anmeldung bei Heidi Ranzinger.
☎ 0 85 53/97 94 98

PERLESREUT
Gartenbauverein: Kranzbinden für den Christkindmarkt. Heute, 19.30 Uhr, Aula der Schule.

REICHENBERG
Feuerwehr: Nikolausdienst für 5. u. 6. Dez.: Anmeldung bei Günter Weber.
☎ 0 85 53/65 28

Skiclub: Skigymnastik für Kinder von 16 bis 17 Uhr, für Erwachsene von 18.30 bis 20 Uhr. Heute, Turnhalle Riedlhütte.

RÖHRNBACH
SV: Kinderturnen für Buben und Mädchen ab vier Jahren. Heute, 16 bis 17 Uhr, Schulturnhalle.
☎ 0 85 82/91 07 77

SALDENBURG
Soldaten- und Kriegerverein: Kameradschaftsabend. Morgen, 19 Uhr, Gasthaus Klessinger.

SCHIEFWEG
Böllerschützen: Böllerabend. Morgen, 20 Uhr, Schützenheim.

SCHÖFWEG
Sportverein: Nikolausaktion. Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr.

SPIEGELAU
Aktivsport 2000: 17.15 Uhr Rehasport Teiln. mit ärztl. Verordnung f. WS/Osteoporosepatienten oder als Rücken-Fit-Kurs im Kindergarten/Turnraum. 20 Uhr Fitnessgymnastik für Erwachsene (Qualitätssiegelangebot) in der Mehrzweckhalle. Heute.
☎ 0 85 53/69 49

Kirche

GRAFENAU
Evangelische Gemeinde: Krippenspielprobe. Heute, 16 Uhr, Christuskirche.
☎ 0 85 52/13 85

Kinderchor: Heute, 15 bis 15.45 Uhr, Pfarrheim.
☎ 0 85 52/12 71

Kirchenchor: Heute, 20 Uhr, Pfarrheim.

ST. OSWALD
Jugendgruppe Klosterkids: Treffen. Morgen, 18 Uhr, Pfarrheim.

Rorate im Advent: Besondere eingeladen sind die Erstkommunion- und Firmkinder. Anschl. ist gemeinsames Frühstück. Morgen, 6 Uhr, Pfarrkirche.

Advent

NEIDLINGERBERG
Kapellenverein Neidlingerberg, Holzfeyung, Stocking: Adventfeier am morgigen Freitag und an den Freitagen 11. und 18. Dezember. 16 Uhr, Kapelle Neidlingerberg.

NEUSCHÖNAU
BRK-Bereitschaft: Seniorennachmittag; Beginn: 13 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche und anschl. gemütl. Adventsfeier im Bürgersaal. Ein Fahrdienst wird angeboten: Meldung bei F. Burghart. Sonntag, 6. Dezember.
☎ 0 85 58/16 37

PERLESREUT
Bayer. Wald-Verein: Adventsfeier. Morgen, 19.30 Uhr, Gasthaus Gruber.

REHBERG
Schützenverein Birkenwald: Nikolausschießen und Königschießen. Morgen, 19 Uhr, Schützenheim.

RIEDLHÜTTE
Der Nikolaus kommt: und beschenkt die Kinder. Samstag, 5. Dezember, 17 Uhr, am Schulhof.

RÖHRNBACH
MSC: Nikolausfeier. Morgen, 19.30 Uhr, Gasthaus Eibl.

SCHÖNBERG
Senioren-Adventsfeier: Die Marktgemeinde lädt ein. Morgen, 13.30 Uhr, Hotel zur Post.

VdK-Ortsverband: Weihnachtsfeier. Samstag, 5. Dezember, 13 Uhr, Gasthof Sigl.

Sprechstunde/Beratung

GRAFENAU
Amtstag des Arbeitsgerichts: Recht suchende Bürger haben Gelegenheit, Klagen zu erheben u. Anträge zu stellen. Mit Auskünfte zu arbeitsrechtlichen Fragen. Keine Rechtsberatung; keine tel. Auskünfte möglich. Morgen, 9 bis 12 Uhr, Rathaus.

Sega-: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörigen. Anmeldung und Info: 08552/1596 oder 2411, 08554/941723, 08551/58580. Heute, 19 Uhr, Caritas-Sozialzentrum.

WALDKIRCHEN
VdK: Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung. Heute, Rathaus.
☎ 0 85 51/9 50 00

Freizeit-Tipps

FREYUNG
Eishalle: Eislauf 16.30 bis 18.30; Eisstock/Vereine 18.30 bis 22 Uhr. Heute, Eishalle, Freyung-Solla.

Eishalle: 18 bis 20 Uhr: Eisstockschießen für Kur- u. Urlaubsgäste. Anmeldung erforderlich (mind. 6 Personen). 18.30 bis 22 Uhr: Eisstock/Vereine. Morgen, Eishalle, Freyung-Solla.
☎ 0 85 51/64 88

RÖHRNBACH
Gesellschaftsabend: Heute, 20 Uhr, Pizzeria Grotta.

Kontakt

Liebe Leser, wenn Sie Veranstaltungen oder Hinweise bekannt geben möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Redaktionsassistentinnen in den Lokalredaktionen:

Freyung: Claudia Eder, ☎ 0 85 51/57 89 21 (8 bis 12.30 Uhr), E-Mail: red.freyung@pnp.de.

Grafenau: Gabi Hirner und Olga Behringer, ☎ 0 85 52/40 89 21 (8 Uhr bis 12.30 Uhr), E-Mail: red.grafenau@pnp.de.

Waldkirchen: Ingrid Lamperstorfer, ☎ 0 85 81/97 18 21 (8.30 bis 11.30 Uhr), E-Mail: red.waldkirchen@pnp.de.

Sozialarbeiter in Waldkirchen betreut „Problem-Schüler“

Ausschuss für Jugendhilfe im Landkreis beschließt Haushaltszahlen

Freyung. Einen Haushaltsansatz mit Ausgaben in Höhe von 2,7 Millionen Euro hat der Jugendhilfe-Ausschuss des Landkreises einstimmig beschlossen. Darin enthalten sind unter anderem Posten für die Initiative Sonnenschein-FRG e.V. und vier Jugendsozialarbeiter im Landkreis. Einer davon soll ab kommenden Jahr an der Hauptschule in Waldkirchen seinen Dienst antreten.

Der Haushalt des Jugendhilfe-Ausschuss ist schwierig zu planen, erklärte Heinz Frisch, Leiter des Kreisjugendamtes. Manche Heimfälle kommen „aus heiterem Himmel“. Ausgehend von den aktuellen Fällen rechnet Frisch mit einer moderaten Ausgabensteigerung in Höhe von 1,9 Prozent für das kommende Jahr. Es steigen zum Beispiel die Beiträge für die Kindergärten, während das Einkommen der Eltern sinkt. Folglich steigen die Hilfen des Landkreises in diesem Bereich. Mit einer jährlichen

Belastung von 30 Euro pro Einwohner in der Jugendhilfe stehe der Landkreis gut da, sagte Frisch. „Bei uns ist die Welt noch einigermaßen in Ordnung.“ Es werde gespart, doch die Kinder würden die Hilfe bekommen, die sie benötigen.

Hilfe werde auch an der Hauptschule Waldkirchen benötigt, erklärte stellvertretender Landrat Helmut Behringer. „Wir sehen dringenden Bedarf für einen Jugendsozialarbeiter“, stellte er fest. Vermehrt gebe es an der Schule bei manchen Schülern erhöhte Aggressivität, Schulverweigerung und Mobbing. Deshalb soll spätestens ab kommenden Schuljahr ein Sozialarbeiter eingestellt werden. Dann gibt es insgesamt vier Sozialarbeiter an Schulen im Landkreis. Diese sollen sich auf die „Problem-Schüler“ konzentrieren, führte Frisch aus. Die Fachkraft solle Schüler, Eltern und Lehrer beraten und unterstützen. 40 Prozent der

Personalkosten werden vom Freistaat übernommen, Stadt und Landkreis werden jeweils 5000 Euro zahlen.

5000 Euro hat stellvertretende Landrätin Renate Cerny auch für das SAFE-Projekt Initiative Sonnenschein-FRG e.V. beantragt. SAFE ist ein Programm zur Förderung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kind. Die Verwaltung schlug jedoch nur eine Förderung von 2000 Euro vor und begründete dies damit, dass ähnliche Projekte in anderen Größenordnungen mit weniger Mitteln unterstützt würden. Nach mehreren Wortmeldungen, die sich für eine höhere Bezuschussung der Initiative Sonnenschein aussprachen, erfolgte ein Kompromiss: Eine Verdopplung der Zuschüsse auf 4000 Euro hat Cerny mit ihren Mitstreitern erreicht. – rmb

Kultur im Schloss mit Resi Schandra

Freyung. Mit einer Lesung von Resi Schandra wird die Veranstaltungsreihe „Kultur im Schloss Wolfstein“ am Samstag, 12. Dezember, um 19 Uhr in der Taverne des Schlosses beendet. „Ruckts a weng enger zamm...“ lautet das Motto des Abends. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch Korbinian Reichel auf der Harmonie und Paul Brunner mit der Gitarre.

Das „Ruckts a weng enger zamm...“ trifft auch auf die beengten Verhältnisse in der gemütlichen Taverne zu. Das Platzangebot ist begrenzt. Daher bittet der Veranstalter um rechtzeitige Reservierung unter Tel. 08551/57114.

Mit der „Kultur im Schloss“ wollen die „Drei Schlossgeister“, wie Marina Reithmeier-Ranzinger, Andrea Holler und Heidi Blumauer, oft scherzhaft von ihren Kollegin-



Resi Schandra – Foto: Schörnich

nen und Kollegen des Landratsamtes genannt werden, auf das Museum, die Galerie und Taverne aufmerksam machen. „Es soll belebt werden und nicht im Dornröschenschlaf versinken“, argumentieren sie. Die positive Resonanz auf die Piano-, Jazz- und Blueskonzerte zeigt, dass ihr Engage-

ment gewürdigt wird. Das Ambiente der Taverne bietet sich für solche Darbietungen geradezu an.

Zum Abschluss der „Kultur im Schloss“ liest Resi Schandra aus ihren Gedichten und Erzählungen. Die Lesung im Schloss ist für die gebürtige Falkenbacherin eine Premiere. „Aber lange betteln haben wir nicht müssen“, erzählt Andrea Holler schmunzelnd, „sie ist meine Tante“.

Resi Schandra ist in Niederbayern und Oberösterreich bekannt durch ihre Lesungen und Gedichtvorträge in Mundart. Ihre Natürlichkeit in Wort und Geste machen jeden Vortrag zu einem Erlebnis. Mit dem Dichten und Schreiben begann die 70-Jährige vor 40 Jahren. Seitdem sprudeln die Texte und Gedichte nur so. Mittlerweile hat sie zahlreiche Gedichtbände und die Erzählung „Zeitfurche“ veröffentlicht. Sie schreibt wortgewaltig, mit viel Humor und bleibt dabei der Mundart treu. – jes

Email-Anschrift der KoKi

FRG. Ein Punkt statt einem Strich – und schon kommt die Mail nicht an. So ein kleiner, aber entscheidender Fehler ist uns beim Bericht über die neue Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) unterlaufen. Mit der Mail-Adresse peter.vogl@lra.landkreis-frg.de erreichen sie nun tatsächlich den Ansprechpartner. – pnp

Beim Milchviehtag wird die „Kurzasenweide“ vorgestellt

FRG/Passau. Die Weide von Milchkühen und Aufzuchttrindern findet verstärkt Beachtung. In wachsenden Betrieben mit hoher Milchleistung geht der Weidegang aber zurück. Dies ist bei erstem Hinsehen ein Widerspruch. Das zeigt jedoch, dass je nach Betrieb unterschiedliche Strategien zur

Fütterung möglich und sinnvoll sind. Über dieses Thema und das Konzept der „Kurzasenweide“ wird Siegfried Steinberger von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Grub am heutigen Donnerstag ab 9 Uhr beim 8. Milchviehtag im Gasthaus Vogel in Passau referieren. – prp

Vortrag: „Wann sind unsere Auerhühner gestresst?“

St. Oswald. Am Donnerstag, 10. Dezember, findet wieder ein Vortrag aus der beliebten Wissenschaftliche Reihe der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald statt. Der Schweizer Dr. Dominik Thiel referiert über neue Erkenntnisse und Methoden in der Auerhühnerforschung. Beginn ist um 19 Uhr; der Eintritt ist frei.

Das Auerhuhn ist der größte Vogel im Bayerischen Wald und seit vielen Jahrzehnten viel beachteter Symbolträger. Die Naturzonen der beiden Nationalparke Sumava und Bayerischer Wald stellen das Kernvorkommen der Art im Böhmerwald und tragen damit eine besondere Verantwortung. Immer

wieder gibt es bei der Konzeption von Besucherlenkung und Management-Maßnahmen Diskussionen zum Einfluss von Störungen für die Tierart.

Bisher war es aber sehr schwierig, eine solche Stressbelastung festzustellen. Dr. Dominik Thiel aus der Schweiz hat über dieses Thema promoviert und wird aufzeigen, wie mit neuen Methoden der Stresshormon-Messung zu diesem heiklen Diskussionsthema belastbare Zahlen gewonnen werden können. Dabei werden auch Perspektiven für den Bayerischen Wald diskutiert. – prp

Passauer Neue Presse Grafenauer Anzeiger

Lokalredaktionen und Geschäftsstellen: Donau-Wald-Presse-GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Reiner Fürst, Dr.-Hans-Kapfing-Str. 30, 94032 Passau, Tel. 0851/802-378.

Regionalredakteur: Peter Püschel.

Lokalredaktion 94078 Freyung: Peter Püschel, Bahnhofstraße 11, Redaktion: Tel. 08551/5789-21, Telefax: 08551/5789-42, Geschäftsstelle: Tel. 08551/5789-11; Telefax: 08551/5789-41; Lokalredaktion 94065 Waldkirchen: Reinhold Steiml, Bahnhofstraße 5, Tel. 08581/971821, Telefax: 08581/971826; Geschäftsstelle: Tel. 08581/97180, Telefax: 08581/971825; Lokalredaktion 94481 Grafenau: Andreas Nigl, Buchdruckergasse 4, Tel. 08552/4089-21, Telefax: 08552/4089-42; Geschäftsstelle: Tel. 08552/4089-0, Telefax: 08552/4089-41.

Monats-Bezugspreis frei Haus (durch Post oder Träger) 24,50 Euro einschließl. Zustellgebühr und 7 Prozent Mehrwertsteuer. Abbestellungen können nur vier Wochen zum Quartalsende ausgesprochen werden und müssen vier Wochen vorher schriftlich im Verlag vorliegen. Während einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Bezugsunterbrechungen von mindestens sechs aufeinander folgenden Tagen wird ab dem 6. Tag eine Gutschrift erteilt. Guthaben, die sich aus Bezugsunterbrechungen ergeben, werden verrechnet. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unverlangte Manuskripte und Bilder keine Haftung.

Anzeigen-Preisliste Nr. 53 vom 1. Januar 2009. Die Zeitungen der Neue Presse Verlags GmbH nehmen an der Mediaanalyse teil. Verbreitete Gesamtauflage III. Quartal 2009: PNP gesamt 170 076 (inkl. Trostberger Tagblatt, Südostbayerische Rundschau). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.

Unsere Wirtschaft in Freyung-Grafenau

„Made in FRG“: Automaten und Infoterminals

Name der Firma: Sedlbauer AG, Grafenau

Was wird hergestellt?
Auf der Basis von hochwertigen Metallgehäusen und Ringkerntransformatoren entwickelt und produziert die Sedlbauer AG komplette Automaten und Subsysteme hauptsächlich für Verkehrs-, Medizin- und Solartechnik sowie Telekommunikation.

Wie groß ist die Stückzahl?
Großserien von mehrern 10 000 Stück bei Systemkomponenten wie auch Losgrößen unter 50 Stück bei komplexen Produkten.

Besonderheiten des Produkts: Entwicklungs-Know-How und Fertigungstiefe, die hohen Qualitätsstandards entsprechen, auch den Maßgaben der Medizintechnik.

Wo sind die Märkte des Produkts?
Hauptsächlich im deutschsprachigen Raum. Export durch Kunden, die zum großen Teil weltweit agieren. Im europäischen Ausland direkte Kontakte zu den Endkunden.



Seit wann gibt es das Produkt?
Die Sedlbauer AG hat sich in den neunziger Jahren vom Lieferanten von Einzelkomponenten zum Systemlieferanten in den unterschiedlichsten Branchen entwickelt.

Wie ist die zündende Idee entstanden?

Die Produkte sind auf Grund der kontinuierlichen Weiterentwicklung im Zusammenhang mit den immer komplexeren Kundenanforderungen entstanden.

Wo wurde das Produkt entwickelt?

Die Produkte werden in der Regel zusammen mit dem Kunden projektiert und spezifiziert. Die zur Produktrealisierung notwendigen Entwicklungen und Innovationen werden ausschließlich im Hause der Sedlbauer AG realisiert.

Homepage: www.sedlbauer.de

„Made in FRG“ ist eine Serie der PNP, initiiert vom Regionalmanagement Freyung-Grafenau im Rahmen der Imagekampagne „NAHTUR, nicht nur!“

ANZEIGE

Heute finden Sie diese Beilage in Ihrer Zeitung

Ihre Ansprechpartnerin für Beilagenwerbung in der Passauer Neuen Presse oder einer Ihrer Lokalausgaben: Sieglinde Schmöller-Mann
Telefon (0851) 802-316 · Telefax (0851) 802-374 · beilagen@pnp.de